



hallesaale
HÄNDELSTADT

N i e d e r s c h r i f t

**der öffentlichen/nicht öffentlichen Sondersitzung des
Bildungsausschusses und des Jugendhilfeausschusses am
14.12.2023**

öffentlich

Ort:	Lyonel-Feininger-Gymnasium Halle (Saale) - Aula - Oleariusstraße 7 06108 Halle (Saale)
Zeit:	17:00 Uhr bis 19:47 Uhr
Anwesenheit:	siehe Teilnehmerverzeichnis

Anwesend sind:

Jugendhilfeausschuss

Dr. med Detlef Wend

Ute Haupt
Jan Rödel

Jan Döring
Carsten Heym
Sören Steinke
Dörte Jacobi

Dr. Gaby Hayne

Tobias Heinicke

Uwe Kramer

Christof Starke

Dagmar Deckwerth
Dr. Hendrik Kluge
Tatjana Privorozki

Ausschussvorsitzender
Fraktion MitBürger

Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale)
stellv. stimmberechtigtes Mitglied im JHA
Vertreter für Frau Schmidt

Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN

AfD-Stadtratsfraktion Halle

SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

Fraktion Die PARTEI Halle (Saale),
unabhängig

stimmberechtigtes Mitglied im
Jugendhilfeausschuss

stimmberechtigtes Mitglied im
Jugendhilfeausschuss

stimmberechtigtes Mitglied im
Jugendhilfeausschuss

stimmberechtigtes Mitglied im
Jugendhilfeausschuss

Beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss

Beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss

Beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss

Entschuldigt fehlen:

Claudia Schmidt
Beate Gellert
Helga Schubert
Diana Franke

Anna Manser

Jerome Deubel
Dr. Toralf Fischer
Dr. Tino Kleinert
René Moses
Mirko Petrick
Nico Teschner
Susanne Willers
Etienne Samuel Knorre
Max Nordhaus
Robert Schönrock
Daniel Becker

CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)

Fraktion Hauptsache Halle

Mitglied im Jugendhilfeausschuss

stimmberechtigtes Mitglied im
Jugendhilfeausschuss

stimmberechtigtes Mitglied im
Jugendhilfeausschuss

Beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss

Beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss

Beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss

Beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss

Beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss

Beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss

Beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss

Beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss

Beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss

Beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss

Beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss

Anwesend sind:

Bildungsausschuss

Melanie Ranft

stellv. Ausschussvorsitzende
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
anwesend bis 18:30 Uhr

Hendrik Lange
Stefanie Mackies
Dr. Ulrike Wünscher
Guido Haak

Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale)
Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale)
CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
CDU Stadtratsfraktion Halle (Saale)
Vertreter für Frau Schmidt

Jan Döring

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Vertreter für Frau Dr. Brock-Harder

Carsten Heym
Andreas Schachtschneider
Dr. Silke Burkert
Dr. med. Detlef Wend
Friedrich Lambert
André Scherer
Andreas Slowig
Jan Riedel
Torsten Schiedung

AfD-Stadtratsfraktion Halle
Fraktion Hauptsache Halle
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)
Fraktion MitBürger
Sachkundiger Einwohner
Sachkundiger Einwohner
Sachkundiger Einwohner
Sachkundiger Einwohner
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)
Vertreter für Frau Amler,
anwesend ab 17:35 Uhr
Sachkundige Einwohnerin

Jasmin Scholtbach

Entschuldigt fehlen:

Claudia Schmidt
Dr. Inés Brock-Harder
Torsten Schaper
Andreas Hemming
Cordula Henke
Paulin Amler
Grit Michelmann
Thomas Senger

CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Fraktionslos
Sachkundiger Einwohner
Sachkundige Einwohnerin
Sachkundige Einwohnerin
Sachkundige Einwohnerin
Stadtelternsprecher

Gäste:

Thomas Senger

Stadtelternsprecher

Verwaltung

Katharina Brederlow
Alexander Frolow
Christian Hiepe
Markus Petzold
Lisa Leluk
René Lukas

Beigeordnete für Bildung und Soziales
Leiter Fachbereich Bildung
Leiter Abteilung Schule
Schulnetzplaner
stellvertretende Protokollführerin
stellvertretender Protokollführer

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die Sondersitzung fand in Form einer auswärtigen Sitzung statt, aus diesem Grund wird ein Ergebnisprotokoll zu dieser Sondersitzung des Bildungsausschusses und Jugendhilfeausschusses erstellt.

Bildungsausschuss

Frau Ranft eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

Jugendhilfeausschuss

Herr Dr. Wend eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Bildungsausschuss

Herr Lange wies auf die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte 5.1 und 5.2 hin. Er bemerkte, dass die Beschlussvorlage TOP 5.2 Zweite Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 – allgemeinbildende Schulen vor der Beschlussvorlage Zehnte Satzung zur Änderung der Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) behandelt und abgestimmt werden muss.

Frau Brederlow bedankte sich für den Hinweis und plädierte für einen Tausch der beiden Beschlussvorlagen in der Tagesordnung.

Frau Dr. Wünscher bemängelte, dass diese wichtigen Beschlussvorlagen in einer Sondersitzung kurzfristig behandelt werden. Es besteht somit kein Handlungsbedarf für weitere Diskussionen, eventuelle Fragen zum Sachverhalt oder ggf. die Möglichkeit einer Vertagung der Tagesordnungspunkte.

Frau Ranft erkundigte sich, ob eine Vertagung der Beschlussvorlagen Konsequenzen für die Stadt Halle (Saale) hat.

Frau Brederlow wies darauf hin, dass in den dazugehörigen Stellungnahmen der Verwaltung das Vorhaben der Gründung einer neuen Schule ersichtlich ist. Die Gründung einer neuen Schule benötigt insbesondere für das Land Sachsen-Anhalt und für das Landesschulamt einen gewissen Vorlauf, um entsprechende Maßnahmen einleiten zu können. Eine Vertagung wäre für den weiteren Verlauf der beiden Beschlussvorlagen sehr ungünstig.

Frau Ranft stellte fest, dass es keine weiteren Fragen zur Tagesordnung gibt. Sie wies darauf hin, dass die Beschlussvorlage unter TOP 5.2 Zweite Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 unter dem TOP 5.1 behandelt wird.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen zur Tagesordnung, sodass **Frau Ranft** um Abstimmung der Tagesordnung bat.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Jugendhilfeausschuss

Es gab keine weiteren Wortmeldungen zur Tagesordnung. **Herr Dr. Wend** bat um Abstimmung der Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Somit wurde folgende Tagesordnung festgestellt.

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
Bildungsausschuss, Jugendhilfeausschuss
2. Feststellung der Tagesordnung
Bildungsausschuss, Jugendhilfeausschuss
3. Einwohnerfragestunde/ Kinder- Jugendsprechstunde
Bildungsausschuss, Jugendhilfeausschuss
4. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom Bildungsausschuss am 07.11.2023
Bildungsausschuss, Jugendhilfeausschuss
5. Beschlussvorlagen
Bildungsausschuss, Jugendhilfeausschuss
- 5.2. Zweite Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 – allgemeinbildende Schulen
Vorlage: VII/2023/05624
Bildungsausschuss, Jugendhilfeausschuss
- 5.2.1 Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Zweiten Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 - allgemeinbildende Schulen (VII/2023/05624)
Vorlage: VII/2023/06637
Bildungsausschuss, Jugendhilfeausschuss
- 5.1. Zehnte Satzung zur Änderung der Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale)
Vorlage: VII/2023/05717
Bildungsausschuss, Jugendhilfeausschuss

6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
Bildungsausschuss, Jugendhilfeausschuss
7. Mitteilungen
Bildungsausschuss, Jugendhilfeausschuss
8. Anfragen von Fraktionen und Stadträten
Bildungsausschuss, Jugendhilfeausschuss
9. Anregungen
Bildungsausschuss, Jugendhilfeausschuss

nicht öffentlicher Teil:

10. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom Bildungsausschuss am 07.11.2023
11. Beschlussvorlagen
12. Anträge von Fraktionen und Stadträten
13. Mitteilungen
14. Anfragen von Fraktionen und Stadträten
15. Anregungen

zu 3 Einwohnerfragestunde/Kinder- und Jugendsprechstunde

zu 3.1 Fragesteller 1 zum Lyonel-Feininger-Gymnasium

zu 3.2 Fragesteller 2 zum Lyonel-Feininger-Gymnasium

zu 3.3 Fragesteller 3 zum Lyonel-Feininger-Gymnasium

zu 3.4 Fragesteller 4 zum Lyonel-Feininger-Gymnasium

zu 3.5 Fragesteller 5 zum Lyonel-Feininger-Gymnasium

zu 3.6 Fragesteller 6 zum Lyonel-Feininger-Gymnasium

zu 3.7 Fragesteller 7 zum Lyonel-Feininger-Gymnasium

zu 3.8 Fragesteller 8 zum Lyonel-Feininger-Gymnasium

zu 3.9 Fragesteller 9 zum Lyonel-Feininger-Gymnasium

zu 3.10 Fragesteller 10 zum Lyonel-Feininger-Gymnasium

zu 3.11 Fragesteller 11 zum Lyonel-Feininger-Gymnasium

zu 3.12 Fragesteller 12 zum Lyonel-Feininger-Gymnasium

zu 3.13 Fragesteller 13 zur Gemeinschafts- und Sekundarschule "August Hermann Francke"

zu 3.14 Fragesteller 14 zur Gemeinschafts- und Sekundarschule "August Hermann Francke"

zu 4 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom Bildungsausschuss am

Es gab keine Einwendungen gegen die Niederschrift vom Bildungsausschuss am 07. November 2023, sodass diese von den Ausschussmitgliedern bestätigt wurde.

Abstimmungsergebnis:

bestätigt

zu 5 Beschlussvorlagen

**zu 5.1 Zweite Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 – allgemeinbildende Schulen
Vorlage: VII/2023/05624**

In Abstimmung mit den Ausschussmitgliedern vom Bildungsausschuss und Jugendhilfeausschuss wurde für Herrn Thomas Senger das Rederecht für die Behandlung der vorliegenden Beschlussvorlagen erteilt.

Frau Dr. Wünscher stellte einen Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung der Beschlussvorlage in die Sitzung des Bildungsausschusses im Januar 2024.

Herr Dr. Wend stellte einen Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung der Beschlussvorlage in die Sitzung des Jugendhilfeausschusses im Januar 2024.

Abstimmungsergebnis:

vertagt

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt die als Anlage 1 beigefügte Zweite Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2022/23 bis 2026/27.
2. Der Stadtrat beschließt seinen Beschluss Nr. VII/2021/02936 – Feststellung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 – allgemeinbildende Schulen – vom 23.02.2022 teilweise abzuändern und
 - a. die Schaffung von Schulplätzen am Giebichenstein-Gymnasium „Thomas Müntzer“ im Umfang von einem weiteren Zug auf insgesamt fünf Züge (zuvor vier Züge) unter Einbeziehung des Standortes Rainstraße 19, 06114 Halle (Saale), bis zum Schuljahr 2027/28 umzusetzen;
 - b. beauftragt die Verwaltung, die Fertigstellung des Schulerweiterungsbaus am Standort Kastanienallee 2, 06124 Halle (Saale), bis zum Schuljahr 2028/29 sicherzustellen.
3. Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung,
 - a. eine vierte Integrierte Gesamtschule mit sechs Zügen am Standort Ottostraße 25, 06130 Halle (Saale) zum Schuljahresbeginn 2024/25 zu eröffnen;
 - b. geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um den Bau eines Schulgebäudes mit einer Gesamtkapazität von bis zu 1.150 Lernenden durch einen privaten Investor realisieren zu lassen.
4. Der Stadtrat beauftragt die Stadtverwaltung, Kapazitäten für die prognostisch festgestellten Bedarfe an Schulplätzen an weiterführenden, kommunalen Schulen gemäß der in Anlage 1, Tabelle 8 ausgewiesenen Kapazitätserweiterungen sicherzustellen.
5. Der Stadtrat beauftragt die Stadtverwaltung, acht Unterrichtsräume als Modulbauten für die Sekundarschule Halle-Süd am Standort in der Kurt-Wüsteneck-Straße 21, 06132 Halle (Saale) zum Schuljahresbeginn 2025/26 bereitzustellen.
6. Der Stadtrat beauftragt die Stadtverwaltung, die oberste Schulbehörde aufzufordern, zum Erhalt der Sportschulen Halle eine Einzelfallentscheidung herbeizuführen.
7. Der Stadtrat beschließt, die Punkte 2c), 2d) und 2e) des Beschlusses vom 23.02.2022 zur Feststellung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 (VII/2021/02936) aufzuheben und die Anträge auf Sicherung der Daseinsvorsorge für die Grundschule Radewell, das Gymnasium Südstadt und das Hans-Dietrich-Genscher-Gymnasium nicht zu stellen.

**zu 5.1.1 Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur
Zweiten Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Halle
(Saale) für die Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 - allgemeinbildende Schulen
(VII/2023/05624)
Vorlage: VII/2023/06637**

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

Beschlussvorschlag:

Punkt 3 der Beschlussvorlage wird wie folgt geändert: Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung

- a. eine vierte Integrierte Gesamtschule mit sechs Zügen am Standort ~~Ottostraße 25, 06130 Halle (Saale)~~ **Dölauer Straße 71, Halle (Saale)** zum Schuljahresbeginn 2024/25 zu eröffnen;
- b. geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um den Bau oder die Sanierung eines Schulgebäudes mit einer Gesamtkapazität von bis zu 1.150 Lernenden ~~durch einen privaten Investor realisieren zu lassen~~ **am Standort Graselkenweg 16, 06120 Halle (Saale)** zu realisieren.

**zu 5.2 Zehnte Satzung zur Änderung der Satzung zur Festlegung von
Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der
Stadt Halle (Saale)
Vorlage: VII/2023/05717**

Die Verwaltung vertagt ihre Beschlussvorlage Zehnte Satzung zur Änderung der Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) Vorlage: VII/2023/05717 in die Sitzungen des Bildungsausschusses und Jugendhilfeausschusses im Monat Januar 2024.

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Zehnte Satzung zur Änderung der Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) – Zehnte Änderungssatzung Schulbezirkssatzung – gemäß der Anlage 1.

zu 6 Anträge von Fraktionen und Stadträten

Es lagen keine Anträge von Fraktionen und Stadträten vor.

zu 7 Mitteilungen

Es gab keine Mitteilungen.

zu 8 Anfragen von Fraktionen und Stadträten

zu 8.1 Frau Dr. Burkert zum Gute-Kita-Gesetz

Frau Dr. Burkert berichtete von einer vierköpfigen Familie mit einem Hort-Kind und einem Kindergartenkind, welche sich eine Genehmigung einholen wollte, damit das Kindergartenkind kostenfrei die Kita besuchen kann. Sie führte aus, dass die Familie als Antwort erhielt, dass aufgrund des Gute-Kita-Gesetzes die Bescheinigung nicht ausgestellt werden könnte. Sie bat um Stellungnahme zu diesem Sachverhalt.

Herr Frolow antwortete, dass die Familie lt. der Schilderung den Nachlass hätte erhalten müssen und fragte nach den Kontaktdaten, um den Fall genauer zu beleuchten.

Frau Dr. Burkert sicherte die Weitergabe per E-Mail zu.

zu 8.2 Herr Dr. Wend zum Dienstwagen für Streetworker

Dr. Wend fragte nach dem Dienstwagen für Streetworker.

Herr Frolow sagte, dass die Stadtverwaltung im nächsten Jahr mit der Beschaffung beginnen wird.

Es gab keine weiteren Anfragen.



zu 9 Anregungen

Es gab keine Anregungen.

Herr Dr. Wend beendete die öffentliche Sondersitzung des Bildungsausschusses und Jugendhilfeausschusses und bat um Herstellung der nicht öffentlichen Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Detlef Wend
Ausschussvorsitzender

René Lukas
stellv. Protokollführer

Melanie Ranft
stellv. Ausschussvorsitzende

Lisa Leluk
stellv. Protokollführerin